

Beschlußempfehlung und Bericht
des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)

zu dem Antrag der Fraktion der SPD
— Drucksache 10/4433 —

Europäischer Rat vom 2./3. Dezember 1985 in Luxemburg

zu dem Antrag der Fraktionen der CDU/CSU und FDP
— Drucksache 10/4474 —

Ergebnis des Europäischen Rates in Luxemburg am 2./3. Dezember 1985

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Antrag — Drucksache 10/4433 —
 2. den Antrag — Drucksache 10/4474 —
- als erledigt anzusehen.

Bonn, den 3. Dezember 1986

Der Auswärtige Ausschuß

Dr. Stercken	Schwarz	Brück	Frau Dr. Hamm-Brücher
Vorsitzender	Berichterstatter		

Bericht der Abgeordneten Schwarz, Brück und Frau Dr. Hamm-Brücher

Die Vorlagen — Drucksachen 10/4433 und 10/4474 — wurden dem Deutschen Bundestag am 4. bzw. 5. Dezember 1985 zugeleitet und in seiner 181. Sitzung am 5. Dezember 1985 beraten und zur federführenden Beratung an den Auswärtigen Ausschuß, zur Mitberatung an den Innenausschuß, an den Finanzausschuß, an den Ausschuß für Wirtschaft und an den Ausschuß für Forschung und Technologie überwiesen.

Der Innenausschuß empfahl am 14. Mai 1986 Ablehnung des Antrages auf Drucksache 10/4433, desgleichen der Finanzausschuß am 12. März 1986 und der Ausschuß für Wirtschaft am 16. April 1986. Der Ausschuß für Forschung und Technologie empfahl am

26. Februar 1986, den Versuch zu unternehmen, aus beiden o. a. Anträgen eine gemeinsame Vorlage zu erarbeiten.

Der Antrag auf Drucksache 10/4474 wurde am 14. Mai 1986 vom Innenausschuß zur Annahme empfohlen, am 12. März vom Finanzausschuß und am 16. April 1986 vom Ausschuß für Wirtschaft.

Der federführende Auswärtige Ausschuß beschloß einvernehmlich in seiner 81. Sitzung am 3. Dezember 1986, die Vorlage als erledigt zu betrachten.

Der Auswärtige Ausschuß bittet den Deutschen Bundestag, dem Votum des Ausschusses zu folgen.

Bonn, den 3. Dezember 1986

Schwarz Brück Frau Dr. Hamm-Brücher

Berichterstatter